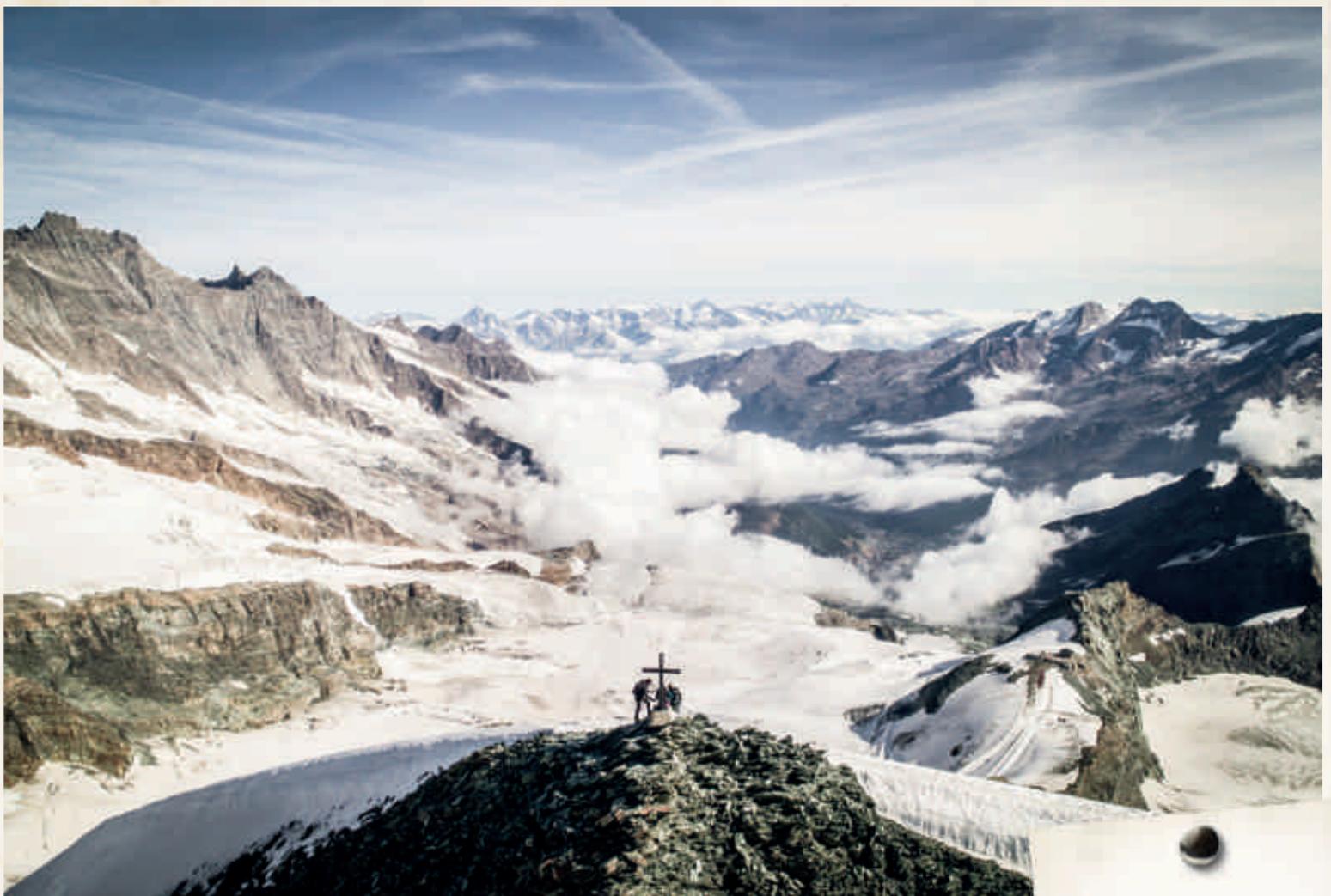




ALLALIN NEWS

OFFIZIELLES MITTEILUNGSORGAN DER FREIEN FERIENREPUBLIK SAAS-FEE

Nr. 14 | 7. September bis 20. September 2018



Wenn Sie Ihren ersten Viertausender besteigen wollen, dann ist das Allalinhorn Ihr Berg. Das Gipfelerlebnis auf 4'027 m beeindruckt Viele.
(Bild: Saastal Tourismus AG/PuzzleMedia)

MEIN ERSTER 4000ER:
IST DAS WAS FÜR SIE?
SEITE 2-3



Das Testcenter hält
neueste Skis und Snow-
boards für Sie bereit.

Seite 4

Ramon Zenhäusern
macht wegen seiner
Grösse Spezialtrainings.

Seite 5

Vor 160 Jahren fand
die Erstbesteigung des
Doms statt.

Seite 13

Editorial

Liebe Feriengäste

Einmal im Saastal, immer wieder im Saastal – so lautet scheinbar für viele unserer Feriengäste die Devise. Denn in der Hauptsaison überreichen meine Kolleginnen und Kollegen vom Tourismusbüro jede Woche Ferienjubilaren feierlich ein Geschenk für ihre Treue. Es ist schön,



Nicole Bielander
Redaktionelle Mitarbeiterin
und Content Managerin
Saastal Tourismus AG

dass so viele Gäste seit 15, 25 oder 50 Jahren und länger regelmässig zu uns kommen. Es hat etwas sehr Vertrautes. Und wir verstehen vollkommen, weshalb es sie immer wieder in unsere imposante Bergwelt zieht. Uns geht es ja genauso. Wir lieben die schönen alten Saaser Dorfkerne, das alpine Flair, die vielen Freizeitmöglichkeiten.

Wir arbeiten in einem Ferienparadies, können im Sommer auf 350 km Wanderwegen entspannen, auch mal das Kind in uns im Klettergarten oder auf der Sommerskipiste austoben lassen. Im Winter locken uns 150 Pistenkilometer, drei Schlittelpisten sowie die öffentlichen Wellness- und Fitnessanlagen hinter dem Ofen hervor. Es gibt einfach sehr vieles zu tun, zu sehen, zu geniessen und zu erobern. Gründe, immer wieder herzukommen.

Etliche Gäste bleiben auch ganz bei uns hängen, hingerissen von der Schönheit der 18 Viertausender und der gelebten Tradition. Dem Deutschen Schriftsteller Carl Zuckmayer und seiner Frau erging es vor 60 Jahren schon so. Und auch dem Präsidenten der Berg- und Schneesportgenossenschaft Saas-Fee, Peter Novotny, wie Sie im Beitrag rechts nachlesen können.

Aus einem vielleicht etwas weniger verklärtem Blickwinkel betrachten die Einheimischen die regionalspezifischen Eigenheiten. Und nehmen diese auch hin und wieder genauer unter die Lupe, hinterfragen sie, wie etwa Tourismuspfarrer Christoph Gysel mit seinem «Schlusspunkt». Seine Leser und viele Stammgäste fragen immer wieder, wann denn seine gesammelten «Schlusspunkte» in Buchform auf den Markt kämen. Diesem Wunsch versucht er nun mit einer Crowdfunding-Aktion nachzukommen. Denn die Herausgabe eines Buches kostet Geld. Auf Seite 23 erfahren Sie mehr dazu.

Viel Spass bei der Lektüre dieser Allalin-News.

«Eine Besteigung

Das Allalinhorn gilt als einer der leichteren 4000er

Allalin – allein schon der Wortklang fasziniert. Er lässt an «Aladin und die Wunderlampe» denken. Ein Märchen. Doch auch am Allalin werden Träume wahr. Wenn Sie einen Wunsch freihätten und sich wünschten, Ihren ersten 4000er zu besteigen, dann wird er am Allalin wahr. Dann ist das Allalinhorn Ihr Berg. Eine gute Grundkondition vorausgesetzt, schaffen Sie diese magische 4000er-Grenze mit einem erfahrenen Bergführer von Saas-Fee aus. Oben auf dem Gipfel, in 4027 m Höhe, belohnt Sie eine einzigartige Panoramaaussicht.

Mein erster 4000er

Das Allalinhorn zählt zu den leichtesten und – mit bis zu 400 Personen am Tag – meistbestiegenen Viertausendern der Alpen. Nur schon die Bergführer von Saas-Fee Guides begleiten an Spitzentagen acht bis zehn Gruppen hinauf. Rund zweieinhalb Stunden dauert der gut 570 m hohe Aufstieg ab dem Mittelallalin, rund 1.45 Stunden der Abstieg. Nirgendwo sonst auf der Welt wird man so nah an einen Viertausender herangeführt wie am Allalin. Einfach mit der Gondel und der Metro Alpin auf das Mittelallalin fahren, vielleicht noch eine Stärkung im Drehrestaurant auf 3500 m Höhe geniessen, und los kann es gehen.

Unerfahrene Berggänger sollten Bergführer engagieren

Unerfahrene Berggänger sollten allerdings auf das Knowhow eines ausgewiesenen Bergführers bauen. Denn der Aufstieg ist nicht ganz ohne und führt über den Gletscher. «Wir gehen nur in kleinen Gruppen mit maximal vier Personen aufs Allalinhorn», erklärt Peter Novotny, Bergführer von Saas-Fee Guides und Präsident der Berg- und Schneesportgenossenschaft Saas-Fee. Bergführer kennen den Gletscher und teilen sich gegenseitig die jeweils aktuellen Besonderheiten und Gefahren mit.

Doch ein Gletscher bewegt sich und je nach Witterungsverhältnissen können sich neue Gletscherspalten auftun oder Schneebrücken einbrechen. Für ungeübte Berggänger kann dies lebensgefährlich werden. Ab fünf Personen geht ein zweiter Bergführer mit. Für eine sichere Seilschaft.

Ebenfalls nicht unterschätzen sollten Gipfelstürmer die Höhe. In Begleitung eines erfahrenen Bergführers kann dieser die Anzeichen von Höhenkrankheit sofort richtig deuten und die gebotenen Rettungsmaßnahmen einleiten.



Tourguide Peter Novotny führt eine kleine Seilschaft zum Allaliningipfel. Eine gute Ausrüstung ist unerlässlich.

g des Allalinhorns lohnt sich»

Der der Alpen und bietet sportlichen Wanderern ein unvergessliches Erlebnis.



Das Allalinhorn zählt zu den leichtesten und meistbestiegenen Viertausendern der Alpen. Wer einfach nur Gipfel feeling verspüren möchte, kann mit der Metro Alpin auf das Mittelallalin hinauffahren. Von dort aus sind es noch etwa 570 Höhenmeter bis zum Gipfel, die sich in zweieinhalb Stunden bewältigen lassen. Für diese Tour ist die Begleitung eines Bergführers ratsam. (Bilder: Saastal Tourismus AG/PuzzleMedia)

Wer eignet sich für «seinen» ersten 4000er?

«Ich würde sagen, für folgende drei Gruppen ist der Allalin perfekt: Für Novizen, also Einsteiger, für Geniesser und für Ambitionierte. Denn das Allalinhorn lässt sich über verschiedene Routen unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade erklimmen», erklärt Peter Novotny.

Das Allalinhorn lässt sich das ganze Jahr über erobern, im Winter mit Fellen unter den Skiern. Eine solche Winterbesteigung bescherte dem Bergführer ein unvergessliches Erlebnis. «Wir stellen auf Wunsch die notwendige Ausrüstung. Zwei italienische Gäste wollten aber mit ihrer eigenen, museumstauglichen Ausstattung aufs Allalinhorn. Wir kamen auch sehr gut hoch. Beim Abstieg klagte der Mann über Probleme mit der Bindung. Tatsächlich aber waren seine Skischuhe morsch. Beide Sohlen lösten sich komplett vom Leder», erinnert sich Peter Novotny. «Wir verarzten die Schuhe so gut es ging und fixierten die Sohlen mit Schnur und Kleband. So gelangten wir sicher zurück.»

Die Saas-Fee Guides bieten auf ihrer Homepage saasfeeguides.com viele spannende ein bis mehrtägige Touren an. Doch für Peter Novotny heisst sein Lieblingsberg Allalin. Der Berg, der Saas-Fee ausmacht, das Wahrzeichen des Gletscherdorfs. Der Berg, der den Saaser, Tschechischen Ursprungs, vor 22 Jahren letztlich mit dazu bewog, sich als qualifizierter Bergführer und Skilehrer in Saas-Fee niederzulassen. Peter Novotny studierte

Sportwissenschaften, Geschichte und forensische Paläoanthropologie. Entsprechend schätzt er auch das reiche Brauchtum im Saastal. Und die spezielle Mischung zwischen «progressiver Moderne und absolutem Traditionalismus» fasziniert ihn ungemein. Wie ist das zu verstehen? «Saas-Fee ist schon lange autofrei und legt Wert auf nachhaltige Umweltpolitik», erklärt Peter Novotny. Weitere Gründe, die den Naturliebhaber dazu bewogen haben, sich in Saas-Fee mit seiner Familie niederzulassen.

Pauschalangebot

Mit einem Bergführer ist der Allalin für fast jedermann sicher zu erklimmen. Werden Sie jetzt zum Gipfelstürmer und profitieren Sie bis zum 17. Oktober 2018 von unserer attraktiven Allalin-Pauschale ab CHF 355.- pro Person auf saas-fee.ch/mein-1-viertausender/

Im Pauschalpreis ist folgendes enthalten:

- Zimmer im Hotel Ihrer Wahl mit Frühstück
- Bürgerpass (Bergbahnen, Postauto inklusive)
- Metro Plus Ticket
- Kosten für den Bergführer
- Kletterausrüstung (ohne Bergschuhe)

Gruppen, welche die Tour auf eigene Faust machen möchten, benötigt einen Klettergurt, Steigeisen mit Antistoll, einen Wanderstock mit grossem Teller, warme und windfeste Kleidung, Handschuhe, eine Kopfbedeckung, Sonnenbrille sowie Sonnenschutz. Nicole Bielander



Eckdaten

Die Erstbesteigung des Allalinhorns gelang am 28. August 1856. Der legendäre Pfarrer Johann Josef Imseng und sein Knecht Franz Josef Andenmatten, beide aus Saas-Grund, führten den Briten Edward Levi Ames zum Gipfel.

Gipfelhöhe: 4027 m ü.M.

Gebirge: Mischabelgruppe

Übliche Route: Westflanke über das Feejoch

Das Testcenter hält neueste Wintersportgeräte bereit

Skitest-Opening am 13. Oktober 2018 mit **Olympiasieger Ramon Zenhäusern** im Gletscherskigebiet von Saas-Fee!

Träumen Sie bereits von neuen Brettern, mit denen Sie die Pisten erobern werden? Dann nichts wie ab ins Testcenter auf dem Mittelallalin! Die brandneuen Modelle von 14 Top Ski- sowie 15 Top Snowboardmarken warten bereits auf ein Speed-Dating mit Ihnen. Vom 13. Oktober bis zum 2. Dezember 2018 können Sie an bestimmten Tagen unter fachkundiger Beratung die neueste Generation von Skiern oder Snowboards auf den top präparierten Gletscherpisten testen – so oft, so lange und so ausgiebig, wie Sie wollen!

Die Aktion findet am 13. und 14. Oktober 2018 sowie vom 20. Oktober 2018 bis zum 2. Dezember 2018 statt. Am Mittwoch und Donnerstag bleibt das Testcenter jeweils geschlossen.

Eröffnungstag mit Olympiasieger Ramon Zenhäusern

Am Eröffnungstag, dem 13. Oktober 2018, erwarten Sie einige besondere Überraschungen. Nachdem Sie zwischen 8:00 und 12:00 Uhr bereits erste Skitests machen können, bietet das Drehrestaurant Allalin ab 12:00 Uhr ein reichhaltiges Barbecue-Angebot an. Ab 13:30 Uhr



Luftsprünge gefällig: Testen Sie auf dem Mittelallalin die neueste Generation Skibretter 1:1.



Weg mit dem alten Brett: Prüfen Sie im Textcenter auf dem Mittelallalin die neuesten Snowboards auf Herz und Nieren. Finden Sie Ihre neue grosse Liebe für die Skisaison! (Bilder: Saastal Tourismus AG)

freut sich der neue Botschafter des Sommerskigebiets von Saas-Fee, Olympiasieger Ramon Zenhäusern, auf ein Meet & Greet mit Ihnen. Lassen Sie sich nicht die Möglichkeit entgehen, den einen oder anderen Tipp von einem Ski-Profi höchst persönlich zu erfahren!

Attraktive Pauschalangebote

Damit Sie die neusten Modelle ausgiebig testen können, wurden attraktive Skitest-Pauschalen für Sie zusammengestellt. Diese beinhalten zwei bis drei Übernachtungen im Hotel mit Frühstück Ihrer Wahl, einen Skipass und Skitests für die Zeit Ihres Aufenthaltes, den Bürgerpass sowie eine Keycard im Wert von CHF 5.-. Wir wünschen Ihnen einen wundervollen Auftakt in die neue Wintersaison.

Mehr Informationen über die Marken, die Sie vor Ort testen können sowie über Pauschalangebote finden Sie unter saas-fee.ch/skitest

Hammer-Deal: Der Countdown läuft

Die Crowdfunding-Gemeinde für die **WinterCARD 2018/19** wartet auf Ihren Klick!

Saas-Fee hat eines der besten Ski- und Snowboardgebiete der Schweiz. Geniessen Sie unser schneesicheres Winterparadies auch dieses Jahr wieder zu einem Hammerpreis! Denn wenn 66'666 Winterfans bis zum 31. Oktober 2018 eine Saisonkarte für Saas-Fee/Saas-Grund/Saas-Almagell bestellen, kostet diese sensationell günstige CHF 255.-!

Gerechnet in Tageskarten sind Sie ab dem vierten Tag gratis unterwegs. Und Sie können mit der WinterCard vom 1. November 2018 bis 28. April 2019 fünf Monate lang unser Ski- und Snowboardgebiet nutzen. So oft Sie wollen! Jetzt zuschlagen und profitieren!

Make it happen again!

Wie für die beiden Jahre davor gilt: Wer sich für das Crowdfunding registriert, verpflichtet sich nur zum Kauf, wenn die WinterCARD zustande kommt. Dank dem Live-Ticker, den Sie über die Adresse **make-it-happen-again.ch** aufrufen können, kann die Anzahl registrierter Personen laufend mitverfolgt werden. Beim erneuten Zustandekommen der Aktion werden am 31. Oktober 2018 alle Teilnehmer per Email benachrichtigt und sind dann im Besitz einer WinterCARD zum Spartarif. Erst dann wird auch die Kreditkarte belastet. Im Vorfeld findet lediglich eine Verifizierung statt und der Betrag wird geblockt.



Ganze fünf Monate lang zum Super-Spartarif Skifahren, das gibt es nur im Saastal! Machen Sie mit!

Umfassendes Training stärkt Gleichgewicht

Der zwei Meter grosse Skirennfahrer Ramon Zenhäusern trainiert auch Sportarten wie Fuss-Yoga, Wind- und Kitesurfen, um sein Gleichgewicht zu stärken.

Die Freie Ferienrepublik Saas-Fee hat seit August 2018 einen neuen Botschafter für das Sommerskigebiet: den zweifachen Olympia-Medaillengewinner Ramon Zenhäusern aus Visp. Mit dem Oberwalliser Ramon Zenhäusern hat die Ferienregion einen höchst würdigen Repräsentanten gewonnen. Und als Botschafter möchte der 26-jährige Skirennfahrer Einheimischen und Touristen die imposante Bergwelt des Saastals näherbringen, ihnen auch vermitteln, wie schön es auf dem Mittelallalin ist.

Das Mittelallalin hat viel zu bieten

Nicht nur die vielen internationalen Ski- und Snowboard-Profis sowie Sommerskifahrer finden auf den Gletscherpisten unterschiedlichster Schwierigkeitsgrade ideale Bedingungen. Auch das Drehrestaurant Allalin mit atemberaubender Sicht auf die umliegenden 4000er bietet den Sommer über besondere Leckerbissen an, etwa Frühstück bei Sonnenaufgang. Auf 3500 m ü.M. befindet sich zudem der Swiss Glacier World Park. Und auch der eindrückliche Eispavillon mit Eisskulpturen, wechselnden Ausstellungen und Veranstaltungen verheisst eine wundervolle Zeit für Gross und Klein.

Doch zurück zu unserem neuen Botschafter für unser Sommerski- und Snowboardgebiet, der diesen kleinen schwärmerischen Exkurs sicher diplomatisch entschuldigen wird.



Der neue Botschafter des Sommerskigebiets Saas-Fee, Ramon Zenhäusern, ist ein Kenner der Region Saastal. Der Oberwalliser trainiert seit Jahren in Saas-Fee. Besonders Freude bereitet es ihm, im Sommer nach dem Skitraining in Visp ins Schwimmbad zu gehen.

Treuer Nutzer der Gletscherpisten

Ramon Zenhäusern bereitet sich seit Jahren auf unserem 20 km grossen Sommerskigebiet auf seine nächste Skisaison vor: «Saas-Fee ist mein Heimatgletscher. Ich schätze ganz besonders die Schneeverhältnisse hier.» Auch in den nächsten Wochen wird man ihn häufiger auf dem Mittelallalin antreffen. Während seine Skiteam-Kollegen sich in Neuseeland für den Winter fit machen, bleibt er Saas-Fee treu.

Ramon Zenhäusern ist ein Kenner der Region und ein ganz besonders sportlicher Botschafter. Der zwei Meter grosse Walliser Spitzensportler gewann an den Olympischen Winterspielen 2018 in Pjongsjang die Silbermedaille im Ski-Alpin-Slalom der Männer sowie die Goldmedaille in der Disziplin Ski Alpin Mixed Team. Eine so herausragende Leistung hatten ihm wegen seiner Körpergrösse nicht alle zugetraut.

Balanceverlust ausgleichen

Der Vater von Ramon Zenhäusern war der Erste, der an seinen Sohn glaubte und ihn trainierte. Heute ist Peter Zenhäusern dessen Manager. Der Zweite, der eine erfolgreiche Skirennfahrerlaufbahn für möglich hielt, war Skiweltcup-Trainer Didier Plaschy. Es ging nun darum, den Balanceverlust

durch die Körpergrösse von Ramon Zenhäusern mit zusätzlichen Sportarten wegzutrainieren. Für mehr Gleichgewicht und Bodenhaftung praktiziert er spezielle Fuss-Yoga-Übungen. Er geht auch Wind- und Kitesurfen, fährt Kickboard und läuft Schlittschuh. Kickboxen hilft ihm zusätzlich, seine Beinarbeit zu verbessern. Bei Schuhgrösse 48 müssen seine Gegner sicher besonders aufpassen.

Zeitmilitär-Spitzensportler

Seit dem 1. August ist Ramon Zenhäusern von der Armee als Zeitmilitär-Spitzensportler für vier Jahre zu 100 Prozent angestellt. Dies ist der erste Arbeitsvertrag seines Lebens und er ist sehr stolz darauf, als einer von zehn Spitzensportlern von der Armee verpflichtet worden zu sein. Ramon Zenhäusern erhält einen Lohn und kann in den gut ausgestatteten Armeezentren trainieren. Als Gegenleistung tritt er auch als Botschafter der Armee auf.

Und im Winter bleibt der Wirtschaftsstudent seiner Botschaftertätigkeit für die Tourismusregion Moosalp treu. Wir freuen uns sehr, einen so engagierten Botschafter an unserer Seite zu haben und wünschen ihm für seine Sportkarriere und berufliche Zukunft viel Erfolg.

Nicole Bielander

Josiane's Haarperle



Seit Anfang August verstärkt Alena Furrer aus Staldenried unser Team.
Wir bedanken uns für Eure Kundentreue.

BEKANNTMACHUNG

FERIEN MIT BEST PRICE GARANTIE!

SAAS-FEE | SAAS-GRUND | SAAS-ALMAGELL | SAAS-BALEN



Saas-Fee – Hannig Saas-Almagell – Furggstalden

Trottiplausch

*Der Spass
für die
ganze Familie*



TAXI

ZURBRIGGEN

Ferienregion Saas

Natel +41 79 693 00 00



wiär zu ew
on touk
statt iär zu iisch

**boden
traum**

schwestermann ag

Mobile Ausstellung

T 027 923 64 55

www.bodentraum.ch

«Ich gebe die Geschicke des Ferienart Resort & Spa gern weiter»

Die **Hoteldirektorin des Ferienart Resort & Spa**, Stefanie Gärtner, freut sich, in ihrem Nachfolger Thorsten Fink einen ausgewiesenen Kenner der Alpinen Fünfsterhotellerie zu wissen.

Das legendäre Ferienart Resort & Spa in Saas-Fee erhält einen neuen Hoteldirektor. Thorsten Fink hat Ende August 2018 die Arbeit an seiner neuen Wirkungsstätte angetreten. Die Übernahme der Leitungsfunktion ist per Ende September geplant. Der vormalige Generaldirektor und Geschäftsführer der Frutt Resort AG tritt die Nachfolge des Hotelier-Ehepaares Josef Planzer und Stefanie Gärtner an, die das Hotel seit Juli 2014 gemeinsam und souverän durch schwierige Zeiten geführt haben.

Während Josef Planzer bereits an einer neuen Wirkungsstätte im Tessin tätig ist, stellt Stefanie Gärtner gemeinsam mit Thorsten Fink den reibungslosen Übergang der Leitungsfunktionen im Ferienart sicher. Als Stefanie Gärtner die Co-Leitung des Ferienart Hotels übernahm, stand sie vor einer grossen Herausforderung. Denn das Fünfsternehaus stand kurz vor dem Aus.

Frau Gärtner, Sie haben in den letzten Jahren Bemerkenswertes geleistet. Was für eine Ausbildung weisen Sie auf? Ich habe mich für eine klassische Hotellaufbahn entschieden und in meiner Karriere alle Abteilungen durchlaufen. Mit zielgerichteten Management-Weiterbildungen wie Betriebsleitung, Sales & Marketing sowie Revenue-Management baute ich mein Know-how weiter aus.

Wie lange waren Sie in Saas-Fee? Viereinhalb Jahre.

Welches war die grösste Herausforderung in den letzten Jahren? Die grösste Herausforderung war die Nachlassstundung. Wir mussten mit einem Minimaleinsatz an Mitteln das Maximum herausholen, um den Turnaround zu schaffen. Dies gelang uns zum Beispiel durch den gezielten Einsatz von digitalen Marketing-Instrumenten. Es ging um Kostenoptimierung bei gleichbleibend hervorragender Qualität auf Top-Niveau und darum, Kunden hinzuzugewinnen.

Wo sehen Sie generell die Herausforderung in der alpinen 5-Sternehotellerie? Alpine Fünfsternehäuser zu betreiben wird immer anspruchsvoller. Die Kunden stellen hohe Ansprüche, nicht nur an das Hotel selber, sondern auch an die Qualität der Infrastruktur, der Bergbahnen, der Unterhaltungsprogramme. Da müssen alle Dienstleister gut zusammenarbeiten, damit das gesamte Ambiente der Destination für Gäste mit gehobenen Erwartungen stimmt.

Was war Ihr persönliches Highlight? Den Turnaround im Ferienart geschafft zu haben! Letzten Dezember konnte ein Käufer für das Ferienart gefunden werden.

Auf was sind Sie persönlich am meisten stolz, erreicht zu haben? Den Turnaround und die sehr gute Auslastung, die wir mittlerweile wieder erzielen. Mich freut dabei besonders die Gästezufriedenheit, die sich sowohl bei den Stammkunden als auch auf den Buchungsplattformen wie TripAdvisor oder Booking.com manifestiert hat. Ein weiteres gutes Zeichen ist die geringe Fluktuationsrate beim Personal.

Was war für Sie am schwierigsten hier in Saas-Fee? Als ich meine Arbeit in Saas-Fee aufgenommen habe, stand das Ferienart vor



Stefanie Gärtner, Hoteldirektorin des Ferienart Resort & Spa, verlässt Saas-Fee mit einem guten Gefühl.

grossen finanziellen Schwierigkeiten. Das Hotel operativ weiter zu führen, war die grösste Herausforderung.

Wie haben sich die Preise in der Hotellerie, insbesondere im Ferienart in den letzten Jahren entwickelt? Wie die Auslastung? Die Auslastung konnte durch professionelles Management verbessert und die Preise auf ein ausgewogenes Verhältnis gebracht werden.

Wie wichtig sind die beiden Karten «Bürgerpass» und «WinterCARD» für das Ferienart? Für unsere Gäste ist beides sehr interessant. Ich hoffe, dass die WinterCARD dieses Jahr wieder zustande kommt.

Wie sehen Sie die Zukunft der Destination? Saas-Fee bietet Schneesicherheit praktisch das ganze Jahr hindurch. Viele Infrastrukturanlagen benötigen aber ein «Fresh-up». Dies bedeutet Investitionen. Wenn alle der Destination zuliebe an einem Strang ziehen, sehe ich gute Perspektiven.

Wohin geht es nun? Auf was freuen Sie sich am meisten? Momentan arbeite ich hier noch mit voller Kraft und mit Elan für das Ferienart. Diverse Angebote liegen mir vor. Für eine endgültige Entscheidung werde ich mir aber Zeit nehmen.

Was würden Sie den Hoteliers in Saas-Fee ans Herz legen? Mit Herz bei der Sache zu sein, Trends zu verfolgen, offen zu sein für Neues, auch für neue Technologien. Attraktiv in der Angebotsgestaltung zu sein und positiv in die Zukunft zu sehen.

Was wird zukünftig anders im Ferienart? Die Hotelleitung.

Nicole Bielander

FREIE
FERIENREPUBLIK
Saas-Fee
SCHAFFEN

BEKANNTMACHUNG

EISPAVILLON SAAS-FEE

DAS TOR ZUM INNEREN DES FEE-GLETSCHERS

SAAS-FEE | SAAS-GRUND | SAAS-ALMAGELL | SAAS-BALEN



INFORMATIONEN UNTER:
WWW.SAAS-FEE.CH/EISPAVILLON

Der Eispavillon wurde im Frühjahr 2016 komplett neu inszeniert. Nun wird die Geschichte aus 2000 Jahre altem Eis neu geschrieben.

Mystik, Märchen und Sagen. Der Eispavillon in Saas-Fee bietet neue Einblicke in die faszinierende Welt des Eises und lädt zum Staunen und Träumen ein.



Wellness & Fitness Anlage in Saas-Grund

Wellness:

- Sauna
- Dampfbad
- Erlebnisdusche
- 2 Whirlwannen
- Sonnenwiese
- Ruheraum

Fitness:

- Ausdauergeräte
- Kraftgeräte
- Koordination
- Freigewichte



Weitere Infos:
www.saaswellfit.ch
027 957 47 56



HALLENBAD · WELLNESS · FITNESS · MASSAGEN · BEAUTY



Aqua Allalin
Panoramastrasse 1 | 3906 Saas-Fee
Tel. 027 958 50 60
info@aqua-allalin.ch
www.youthhostel.ch/aqua-allalin
www.facebook.com/youthhostel.ch

Öffnungszeiten:
Hallenbad 10.00–21.00 Uhr
Wellness 10.00–21.30 Uhr
Fitness 08.00–21.30 Uhr

SWISS
LODGE



«GO SIDEWAYZ»: Erstmals Drift Trike Days in Saas-Grund

Hohsaas-Bergbahnen bieten am 15. und 16. September den **Transport der Drift Trikes** zu Spezialpreisen an.

Am Samstag, dem 15. und Sonntag, dem 16. September 2018 findet in Saas-Grund zum ersten Mal der «Drift Trike Freeride Event» mit Festwirtschaft «GO SIDEWAYZ» statt. Die 6,5 km lange Freeride-Strecke verheisst eine unvergessliche Zeit. Die Hohsaas-Bergbahnen unterstützen den Anlass und bieten eine Drift-Trike-Tageskarte für CHF 30.- und eine Zweitageskarte für CHF 50.- inklusive Trike-Transport an. Die Drift Trikes können mitgebracht oder vor Ort gemietet werden.

Treffpunkt ist jeweils ab 9:00 Uhr in der Drift Trike Zentrale auf dem Parkplatz Bergbahnen Hohsaas in Saas-Grund.

Wichtige Information

Eine Tageskarte darf erst nach einer kurzen Regelerklärung, der Unterzeichnung einer Verzichtserklärung und dem Erhalt des Event-Armbandes bezogen werden. Jegliche Haftung wird ausgeschlossen, eine Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Die letzte Gondel fährt um 17:00 Uhr. Halbtaxabos oder GAs reduzieren den Spezialpreis nicht weiter.

In Saas-Grund und Umgebung gibt es Übernachtungsmöglichkeiten für jedes Budget. Ein Parkplatz für Wohnmobile sowie zwei Camping-Plätze stehen ausserhalb von Saas-Grund ebenfalls zur Verfügung.



(Bild: Claudio Anthamatten)

Rent a Drift Trike

Tagesmiete, von 9:00 bis 17:00 Uhr

- Premium Trikes CHF 190.-
- Top Trikes CHF 160.-
- Kinder bis 16 Jahre CHF 120.-

Halbtagesmiete von 9:00 bis 12:30 Uhr oder von 13:30 bis 17:00 Uhr

- Premium Trikes CHF 120.-
- Top Trikes CHF 100.-
- Kinder bis 16 Jahre CHF 70.-

Die Preise verstehen sich inklusive Bergbahnticket, Helm- sowie Protektoren-Miete. Eine Voranmeldung und Reservation wird empfohlen. Die Anzahl an Miet-Trikes ist beschränkt! Die Miete von Drift Trikes ist bei der FM7 Production auf DriftTrike.ch oder DTW möglich.



Nachwuchs

Gemeinde Saas-Fee

Am 3. August 2018 erblickte Gianluca Verhoeven das Licht der Welt. Überglücklich über die Geburt ihres Sohnes sind Kelly und Paulus Verhoeven.

Am 4. August 2018 wurden Kathrin Miller und Klaus Habegger glückliche Eltern ihrer Tochter Ciara Miller.

Am 11. August 2018 wurde Kaleo Hess geboren, sehr zur Freude seiner Eltern Mandy und Fabian Hess.

Jubilare
September



Wir gratulieren



Gemeinde Saas-Almagell

70 Jahre

Stefan Andenmatten
5. September 1948

Gemeinde Saas-Fee

65 Jahre

Monique von Rohr-Cornamusaz
17. September 1953

Biljana Veljkovic
30. September 1953

70 Jahre

Magdalena Andenmatten-Bumann
2. September 1948

90 Jahre und mehr
Hubert Bumann-Supersaxo
16. September 1924

Theresia Burgener
4. September 1926

70 Jahre
Arthur Anthamatten
1. September 1948

Herbert Bumann
27. September 1948

Gemeinde Saas-Balen

75 Jahre

Philemon Bumann
2. September 1943

Sonja Burgener
22. September 1953

Beat Zurbruggen-Perrig
25. September 1953

Dora Bumann-Maurer
14. September 1948

Alise Juon-Lorenz
18. September 1923

75 Jahre
Roland Zurbruggen
27. September 1943

80 Jahre

Verena Burgener
1. September 1938

Ines Burgener-Furrer
26. September 1953

Beatrix Frach-Ramseier
29. September 1953

80 Jahre
Maria Bumann-Kenzelmann
1. September 1938

85 Jahre
Rosmarie Bumann-Kaufmann
8. September 1933

Gemeinde Saas-Grund

65 Jahre
Andreas Ramseier
15. September 1953

80 Jahre
Felix Hildbrand
5. September 1938
Guido Bumann
29. September 1938

FREIE
FERIENREPUBLIK



BEKANNTMACHUNG

SKI-UND SNOWBOARDTEST SAAS-FEE 2018

13. OKTOBER - 2. DEZEMBER 2018

SAAS-FEE | SAAS-GRUND | SAAS-ALMAGELL | SAAS-BALEN



MEET & GREET
RAMON ZENHÄUSERN
OPENING WEEKEND
13. & 14.10.2018

<https://saas-fee.ch/skitest>



Dank-, Buss- und Betttag



Oftmals verspüren wir inmitten der gewaltigen Natur Momente tiefer Dankbarkeit für die Schöpfung. Warum nicht jeden Tag?
(Bild: Allalinhorn mit Blick Richtung Süden zum Monterosa-Massiv; Saastal Tourismus AG/PuzzleMedia)

Am 16. September begehen wir den eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag. Dies ist ein staatlich angeordneter überkonfessioneller Feiertag, der von allen christlichen Kirchen gefeiert wird. Manche Zeitgenossen empfinden diesen Tag als alten Zopf. Sie können damit nichts anfangen. Und ärgern sich vielleicht darüber, dass an diesem Tag kaum Sportveranstaltungen oder grosse Events stattfinden.

In der Tat. Der Betttag ist eine Jahrhunderte alte Einrichtung. Den alten Eidgenossen war so ein Tag wichtig. Und, in unserer hektischen Welt von heute, kann so ein besinnlicher Tag doch nur gut tun. Kurz inne halten. Dankbar an das Gute denken, das Gott uns schenkt. Ehrlich auch unser Handeln hinterfragen. Und aus unseren Problemen die uns beschäftigen, ein Gebet formulieren.

Danken

Wir Schweizer haben viel Grund, zu danken. Auch wenn gemäss Statistik 56% von uns behaupten, dass es mehr undankbare als dankbare Menschen gibt. Trotzdem, wir haben viel Anlass, Gott zu danken. Für den Frieden in unserem Land. Für den Wohlstand. Ein gutes Gesundheitswesen. Eine herrliche Natur. Eine grossartige Berg- und Gletscherwelt. Familie. Freunde. Job. Es lohnt sich, über all das nachzudenken, was wir Gutes und Schönes erleben.

«Vergiss nicht, was er (Gott) dir Gutes getan hat!» lesen wir im Psalm 103. Diese Chance schenkt uns der heutige Ruhetag. An das zu denken, was Gott uns geschenkt hat. An alles Schöne. An so viel Gutes. Vielleicht auch an Hilfe, die wir in schweren Zeiten erlebt haben. Und vergessen wir seine Liebe zu uns nicht, die in Jesus Christus so konkret geworden ist.

Busse tun

Eidgenössischer Dank-, Buss- und Betttag. Das vorhin erwähnte Danken für alles Gute, erzeugt wohl noch kaum Widerspruch. Aber Busstag? Ist das noch Zeitgemäss? Ich bin schliesslich anständig. Und es gibt wahrhaft schlimmere Typen wie mich. All diese Fanatiker. Kriegstreiber. Terroristen. Skrupellosen Geschäftsleute. Aber doch nicht ich. Ich bin schon recht, reden wir uns vielleicht ein.

Und doch, ehrlich unser Handeln hinterfragen, das so oft vom puren Ego bestimmt wird. Unsere Motive genauer betrachten, die nicht immer so sauber und selbstlos sind. Warum eigentlich nicht? Zu Versagen, Lieblosigkeit und unterlassenem Engagement stehen. Es zugeben. Gott und allenfalls Mitmenschen um Verzeihung zu bitten. Auch dazu schenkt uns der heutige Tag die Gelegenheit. «Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren

Schuldigern.» Jesus selbst hat uns dieses Gebet gelehrt.

Beten

Dank-, Buss- und Betttag. Es soll also auch ein Tag sein, wo wir beten können. Aus unseren Problemen und Anliegen, die uns beschäftigen, dürfen wir ein Gebet formulieren. Das ist ein unglaubliches Geschenk.

Gott schenkt uns die Chance, mit ihm zu reden. Wir dürfen ihm auch unsere ganz intimsten Probleme anvertrauen. Und er nimmt uns ernst. Sie glauben das nicht? Versuchen Sie es. Wir sind Gott nicht egal. Er liebt uns. Geht auf uns und unsere Probleme ein. Und wenn unsere Sorgen riesengross sind. Und uns die weltweiten Krisen erdrücken möchten. Machen wir ein Gebet daraus. Bitten wir Gott, helfend einzugreifen in Kriegs-, Hunger- und Katastrophengebieten aber auch bei uns in schwierigen Familienverhältnissen, Mobbing-situationen und Nachbarschaftsproblemen.

Übrigens, Gott zu danken, ihn um Vergabung zu bitten und meine Anliegen bei ihm zu deponieren, das ist nicht bloss am eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag möglich. Gott hat immer Zeit für uns.

Christoph Gysel, Tourismuspfarrer aus dem Kanton Wallis

Bergrestaurant Hannig: Eine Ära geht zu Ende

Am 21. Oktober 2018 beenden die jetzigen Betreiber des Bergrestaurants Hannig, Corinne und Rinaldo Bitschin, ihre Zeit als Pächter.



Das wundervolle Panorama, das sich von der Terrasse des Bergrestaurants Hannig aus bietet, lockt viele Feriengäste und Einheimische immer wieder in die Höhe.

(Bilder: Nicole Bielander)

Der Hannig ist ein leicht erreichbares Ausflugsziel in Saas-Fee. Im Sommer locken verschiedene Wanderwege sowie der Trottinettplausch Feriengäste und Einheimische in die Höhe. Im Winter erfreuen sich die präparierten Wanderwege und eine Schlittelpiste hinab ins Gletscherdorf grosser Beliebtheit.

Viele Gäste schätzen zudem das rustikale Ambiente im Bergrestaurant Hannig mit seiner wunderbaren Panoramaterasse, das 120 Gästen einen Logenplatz inmitten der grandiosen Bergkulisse bietet. Im Innenbereich finden weitere 150 Personen zeitgleich einen gemütlichen Platz. Dank der Hannigbahn nutzen auch viele Einheimische ihre Mittagspause für ein geselliges Essen auf der luftigen Sonnenterrasse.

Doch die Hannigbahn, welche den Ausflüglern den eineinhalbstündigen Aufstieg erspart, stand kurz vor dem Aus. Die aktuelle Konzession wäre am 31. August 2018 ausgelaufen. Das Bundesamt für Verkehr (BAV) verlängerte zwar auf Intervention der Saastal Bergbahnen hin die Konzession bis zum 31. Oktober 2019. Doch wie genau es dann weitergeht, wird derzeit noch evaluiert.

Neue Herausforderung

Die jetzigen Betreiber des Bergrestaurants Hannig, Rinaldo und Corinne Bitschin, suchten sich wegen der Unsicherheit über den Fortbestand der Hannigbahn eine neue Herausforderung. Nach 13 Jahren geben Sie das Bergrestaurant Hannig auf. Ab Dezember 2018 empfängt das Paar Gäste in der Apart Lodge und Restaurant Belmont. Und das gesamte Mitarbeiterteam kommt mit.

Fiel es dem Wirtepaar schwer, das florierende Restaurant aufzugeben? «Schon, es ist einer der schönsten Arbeitsplätze der Welt.



Rinaldo und Corinne Bitschin verlassen das Restaurant Hannig.



Sorgt beim Abschied für Stimmung: Z'Hansrüedi (Bild: Z'Hansrüedi)

Wir haben hier viele wunderbare Menschen kennengelernt. Aber wir hatten davon ausgehen müssen, dass die Bahnkonzession Ende August definitiv ausläuft», erklären Rinaldo und Corinne Bitschin. Das Restaurant gehört der Gemeinde Saas-Fee. Rinaldo und Corinne Bitschin wünschen den neuen Pächtern alles Gute für die Zukunft und ebenso viel Freude an der Arbeit am Berg, wie sie es all die Jahre über hatten.

Hat das Restaurant eine Chance...

... ohne die Hannigbahn? «Ohne Bahnbetrieb wird es schwierig, das Restaurant, so wie es jetzt läuft, aufrechtzuerhalten, da auch viele ältere Gäste mit der Gondel rauffahren, um die Panoramaaussicht von der Terrasse aus zu geniessen. Es stellt sich zudem die Frage, ob ohne die Bahn überhaupt noch ein Winterwanderweg erstellt würde.»

Wird im Restaurant Belmont dieselbe Küche angeboten, wie oben am Berg? «Die besonders beliebten Gerichte, sicher, aber natürlich auch andere», erklärt Ehepaar Bitschin. Nicole Bielander

Einladung zum Abschiedsfest

Am 21. Oktober 2018 laden Corinne und Rinaldo Bitschin zu einer Abschlussfeier ins Bergrestaurant Hannig ein. Das Walliser Original Z'Hansrüedi sorgt ab 12:00 Uhr für stimmige musikalische Unterhaltung. Die Gondelbahn läuft an diesem Tag länger. Das Restaurant öffnet um 09:00 Uhr.

Corinne und Rinaldo Bitschin möchten sich bei allen Einheimischen und Gästen für Ihre Treue bedanken.

Sie machen darauf aufmerksam, dass Gutscheine nur noch bis zum 20. Oktober 2018 eingelöst werden können. Sie lassen sich nicht auf das Restaurant Belmont übertragen.

In 14 Stunden auf den **Dom** und wieder zurück

Am 11. September 2018 jährt sich zum 160. Mal die **Erstbesteigung** des 4545 m hohen Doms.



Den Wettlauf um die Erstbesteigung des Doms gewann Reverend John Llewelyn Davies 1858 zusammen mit drei Begleitern aus dem Mattertal.

(Bilder: Valais/Wallis Promotion)

Der Dom ist der höchste, ganz auf Schweizer Boden stehende Berg. Er gehört zur Mischabelgruppe, nach dem Monte Rosa das zweithöchste Gebirgsmassiv der Schweiz. Er verdankt seinen Namen dem Domherrn Berchtold, der 1833 die ersten Höhenmessungen der beiden Gipfel Dom und Täschhorn vornahm. Es sollte noch 25 Jahre dauern, bis es Reverend Davies, ein anglikanischer Geistlicher aus London, zusammen mit drei Helfern die Erstbesteigung gelang.

John Llewelyn Davies verbrachte 1858 seine Sommerferien in Zermatt. Zur Krönung seines Aufenthalts wollte er einen Berg besteigen, dessen Gipfel noch niemand erreicht hatte. Man empfahl ihm den Dom, den damals verschiedene Parteien bis anhin erfolglos als Erste bezwingen wollten. Die Bergführer des Mattertals wollten den Wettlauf um die Erstbesteigung gerne für sich entscheiden, und so willigte Reverend Davies ein. Sein Zermatter Bergführer Johann Zumtaugwald hatte es wenige Wochen zuvor bereits fast bis zum Dom-Gipfel geschafft. Wegen eines Wetterumsturzes aber umkehren müssen. Zusammen mit dem Träger Johann Kronig gingen Reverend Davies und Bergführer Johann Zumtaugwald am 10. September von Zermatt aus los. In Randa kehrten sie für eine letzte kurze Nacht vor dem Aufstieg bei Pfarrer Joseph Kronig ein und trafen auf Hieronymus Brantschen. Der junge Student bot an, sie unentgeltlich zu begleiten.

Aufstieg in neun Stunden

Am nächsten Morgen um 2:10 Uhr begann die Vierergruppe, mit Laternen ausgerüstet, den langen, steilen Aufstieg. Sechs Stunden nach ihrem Aufbruch erreichten sie das Festjoch. Von hier an ging es als Seilschaft weiter dem Festigrat entlang, bis sie gegen 11:00 Uhr tatsächlich den Gipfel erreichten. Hier erwartete sie ein atemberaubendes Panorama auf das nahe Matterhorn, das Weisshorn, das Monte-Rosa-Massiv und den Mont Blanc. Die Strapazen des Aufstieges waren sofort vergessen.

Nach 14 Stunden zurück in Randa

Als Zeichen des Sieges markierten sie die Domspitze mit einem mitgeführten Ast und gingen die Nordflanke hinunter zurück ins Dorf. Stolz vermerkte Reverend Davies in seinen Bericht «An ascent of one of the Mischabel-Hörner, called the Dom», dass die Uhr im Pfarrhaus von Randa 16:20 Uhr anzeigte, als er mit seinen drei Weggefährten dort eintraf. 14 Stunden und 10 Minuten hatte die Vierergruppe für die Gipfelbesteigung und Rückkehr nach Randa gebraucht. Doch nicht genug: Bereits nach einer kurzen Rast wanderte Reverend Davies mit seinen Begleitern weiter nach Zermatt, um dort seinen Sieg mit Freunden zu feiern.

Die nächste Premiere am Dom, die erste Skibesteigung, gelang dem Briten Sir Arnold Lunn mit Führer Joseph Knubel am 18. Juli 1917. Wir sind gespannt, welche Premiere als nächstes am Dom gelingen wird.



Die erste Skibesteigung des Doms gelang Sir Arnold Lunn 1917.

(Bild: Holger Knecht)



Marco Bumann
Saas-Fee



Hausgemachte Walliserspezialitäten

Original Saaser Spezialitäten seit 1946

- Saaser-Hauswurst
- Knoblauchwurst
- Goronwurst
- Wildwurst
- Nusswurst
- Heidawurst
- Eringerwurst
- Pöstlerwurst
- Saaser-Bierwurst
- Gletscherwurst
- Lammwurst
- Saasini und Teufelchen
- Saaser Wurstpralinen
- Saaser z'Vieri



Diese Saaser Spezialitäten werden nach altem Hausrezept aus besonders ausgewählten Fleischsorten erster Qualität und mit erlesenen Gewürzen von Hand gemacht und an unserer Saaser Bergluft getrocknet.

Geschenkkörbe

Wer puren Genuss schenken möchte, entscheidet sich am besten für einen Geschenkkorb von der Dorf-Metzger mit erlesenen Saaser Spezialitäten.



DRY AGED
KNOCHENGEREIFT

Exklusiv bei uns erhältlich



**SCHNEIDEN
BOHREN
ABBRUCH
VON BETON**
SEIT 1985



Hauptsitz BRIG

T 027 923 82 80
info@betontrenn.ch
www.betontrenn.ch

Filiale SIERRE

T 027 455 81 81

ALLES AUS EINER HAND

**Heizung | Sanitär | Bad & Küche |
Schwimmbad | Bedachung**

Lauber
IWISA

3906 Saas-Fee | T. 027 957 25 34

www.lauber-iwisa.ch

**HIER KÖNNTE IHRE
WERBUNG STEHEN!**

Informationen und Anzeigenannahmen:
elsbeth.burgener@saas-fee.ch oder +41 27 958 18 55

Das ganze Oberwallis liegt Ihnen zu Füßen...

Wählen Sie aus 10 verschiedenen Wanderkarten

www.rottenverlag.ch

ROTTEN VERLAG

SOUVENIR GESUCHT?

SAAS-FEE | SAAS-GRUND | SAAS-ALMAGELL | SAAS-BALEN

Wie wärs mit einem Shoppinggutschein, oder einem stilvollen Weinglas? Bei uns finden Sie das ideale Geschenk für Ihre Liebsten zuhause.

Erhältlich in allen Tourismusbüros der Region, solange Vorrat.

13. Nostalgische Genussmeile lockt!

Am 9. September 2018 wird die Zeit in Saas-Fee um Jahrzehnte zurückgedreht

Am Sonntag, dem 9. September 2018, findet in Saas-Fee die mittlerweile zur Tradition gewordene Nostalgische Genussmeile statt. Ein unbeschwerter Spätsommer-Event, der die Herzen von Feinschmeckern und Weinliebhabern höher schlagen lässt. Die Nostalgische Genussmeile dreht die Zeit zurück und präsentiert das Leben und die Speisen von «Anno dazumal».

30 verschiedene Menüs warten darauf, probiert zu werden. Einige dieser wohlschmeckenden Gerichte sind schon fast in Vergessenheit geraten. Die Hoteliers und Restaurateure verwöhnen Sie in nostalgischer Kleidung auch mit erlesenen Walliser Tropfen. An keinem anderen Sommertag lebt die Dorfstrasse mehr auf. Und an keinem anderen Tag im Jahr locken unter freiem Himmel derart viele verführerische Köstlichkeiten, deren Duft Sie unweigerlich an die Stände zieht.

Programm

- 11:30 Uhr: Eröffnung der Genussmeile an der oberen Dorfstrasse mit der Swiss Mountain Brass Band
- 12:00 Uhr: Kinderprogramm auf dem Dorfplatz
- 17:00 Uhr: Konzert auf dem Dorfplatz mit der Swiss Mountain Brass Band
- 18:00 Uhr: Prämierung der Kostüme. Verkleiden lohnt sich!
- ab 19:00 Uhr: Festbetrieb und Unterhaltung mit Musik auf dem Dorfplatz

Änderungen vorbehalten.



Geniessen Sie an der Nostalgischen Genussmeile lokale Spezialitäten von Anno dazumal. (Bild: STAG)

Werden Sie selbst ein Teil der Genussmeile - holen Sie Omas Kleider oder Uropas Anzug aus der Truhe. Wir freuen uns auf viele ausgefallene Kostüme! Und wie immer werden die besten Verkleidungen am Abend feierlich prämiert. Um 11:30 Uhr geht es am 9. September 2018 auf dem Dorfplatz los.

Saaser Mutten kehren in ihre Ställe zurück

Am 15. September 2018 finden auf den Scheidplätzen Saas-Almagell und Saas-Grund die **eindrückliche Aussortierung** der Schafe nach Besitzer statt.

Wenn die Saaser Mutten von der Sommeralpe zurück ins Tal kehren, ist Unterhaltung garantiert. Denn die Bergschafe müssen erst einmal nach Besitzer «auseinanderdividiert» werden. Dieser sogenannte Schafscheid findet dieses Jahr am 15. September 2018 auf zwei Scheidplätzen statt. Auf den Scheidplätzen werden die Tiere erst zusammengetrieben und dann in Stein- oder Holzgehegen auf die einzelnen Betriebe aufgeteilt. Obschon die Tiere mit ihren auffällig grossen Hängeohren individuelle Züge aufweisen, ist dies nicht immer ganz so einfach.



Auf der Alpe übersommern Saaser Mutten von mehreren Besitzern zusammen. Sie werden in Gehegen getrennt, bevor es zurück in den heimatischen Stall geht. (Bilder: ProSpecieRara)



Auf dem Scheidplatz am oberen Ende von Saas-Almagell beginnt das Spektakel dieses Jahr gegen 8:00 Uhr morgens. Auf dem Scheidplatz beim Camping Mischabel, ausserhalb von Saas-Grund, tritt gegen 16:00 Uhr eine zweite Gruppe Saaser Mutten zur Aussortierung nach Besitzer zusammen.

Der Scheidtag zählt zum landwirtschaftlichen Kulturgut im Saastal. Alle Tierliebhaber und Freunde Saaser Traditionen sind herzlich eingeladen, am 15. September 2018 die Rückkehr der Saaser Mutten vom Alpsommer in Saas-Almagell oder Saas-Grund mitzuerfolgen. Bitte beachten Sie, dass die aufgeführten Uhrzeiten nur geschätzt werden können, da die Tiere von unterschiedlichen Orten kommen.



Weitere Events finden Sie auf Seite 22

Mischabelhütte A.A.C.Z.



Die Mischabelhütte liegt oberhalb von Saas-Fee auf 3340 m.u.M. Bereits der abwechslungsreiche, jedoch anspruchsvolle Hüttenweg ist ein besonderes Erlebnis und ein lohnenswertes Ausflugsziel für geübte Wanderer und Bergsteiger. Exponierte Stellen sind mit Trittschritten und Drahtseilen gesichert.

Zustieg: von Saas-Fee: ca. 4 Stunden, von Hannig: ca. 3 Stunden

Touren: Nadelhorn 4327m, Lenzspitze 4294m, Stecknadelhorn 4241m, Hohberghorn 4219m, Dirruhorn 4035m, Ulrichshorn 3925m

Übergänge: zur Domhütte, zur Bordierhütte

Öffnungszeiten: Mitte Juni bis Mitte September

Anthamatten Maria
Tel. Hütte : 027 957 13 17
Tel. Mobile: 078 835 20 72
mischabelhuette@gmail.com
www.mischabelhuette.ch



Schönheit Beauté
Bellezza Beauty



Gesundheit Santé
Salute Health



Kunst Art
Arte Art

Vallesia Apotheke

Joachim Riesterer

Obere Dorfstrasse 25 · 3906 Saas-Fee · Tel. 027 957 26 18

www.vallesia-apotheke.ch · vallesia.apotheke@saas-fee.ch

www.miis-atelier.ch

Almagellerhütte SAC 2984 m



Zugang: Saas-Almagell - Almagelleralp - Almagellerhütte

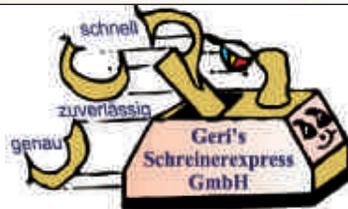
Wandern: Höhenweg Kreuzboden - Almagelleralp - Almagellerhütte / Furgstalden - Erlebnisweg - Almagelleralp - Almagellerhütte / Almagellerhütte - Zwischbergenpass - Gondo

Klettern: Plaisir-Klettern am Dri Horlini III-VII / Portjengrat - Lago - Grat am Mittelrück / Klettergarten

Hochtouren: Weissmies

offen vom 16. Juni bis ca. Ende Sept. (je nach Witterung)

Tel. Hütte: +41 (0) 27 957 11 79 / Tel. Privat +41 (0) 27 957 35 14
www.almagellerhuette.ch



Gerold Bumann
Eidg. dipl. Werkmeister
Gelernter Möbelrestaurator
Hannigstrasse 9
3906 Saas-Fee

- Innenausbau
- Laminat/Parkett
- Küchen und Planung
- Brandschutztüren nach VKF
- Schliessanlagen für Gewerbe und Privat
- Reparaturen
- Messungen mit Wärmebildkamera

Tel. G. 027 957 41 80

Natel 079 757 99 16

Fax 027 957 41 79

schreinerexpress@bluewin.ch

Philibert Zurbriggen AG



Den Lebensabschnitt würdig gestalten.

Bestattungsinstitut · Bestatter mit eidg. Fachausweis
Alte Landstrasse 64 · CH-3900 Brig-Gamsen
Tel. +41 (0)27 923 99 88 · Fax +41 (0)27 924 35 69
info@zurbestattung.ch · www.zurbestattung.ch
Postfach 507 · CH-3904 Naters

BEKANNTMACHUNG

SITZBÄNKE FINDEN SIE ÜBERALL. ABER NICHT ÜBERALL MIT IHRER PERSÖNLICHEN WIDMUNG.

SAAS-FEE

SAAS-GRUND

SAAS-ALMAGELL

SAAS-BALEN



Gestalten Sie eine Holzbank mit Ihrer persönlichen Widmung, denn was gibt es Entspannenderes, als sich auf seiner eigenen Sitzbank auszuruhen und die einmalige Saaser-Bergwelt zu geniessen?

Für weitere Informationen stehen wir unter +41 (0)27 958 18 58 oder animation@saas-fee.ch gerne zu Ihrer Verfügung. Preis pro Bank ca. CHF 1'500.-



Live Musik im Saastal

+41 (0)27 958 18 58
info@saas-fee.ch
www.saas-fee.ch



Saas-Fee

Hotel Restaurant Tenne | 17:00 - 22:00 Uhr
03. - 15. September: Blättler Oscar

Saas-Almagell

Hotel Pirmin Zurbriggen | ab 18:00 Uhr
Täglich: Musik mit Mike

Dorfrundgänge



Das Saastal hautnah

Lassen Sie sich von einheimischen Experten durch unsere authentischen Bergdörfer führen.

Saas-Grund

Montag, 16:45 Uhr
Tourismusbüro Saas-Grund, +41 (0)27 958 18 55
Anmeldung bis 12:00 Uhr

Preis: inkl. Apéro CHF 12.-, mit BP* CHF 8.-

Saas-Fee

Dienstag, 17:00 Uhr
Saaser Museum, +41 (0)79 220 28 53
keine Anmeldung nötig

Preis: inkl. Apéro CHF 12.-, mit BP* CHF 8.-

* Bürgerpass

Sagenabend, Saas-Grund

Für einen sagenhaft schönen Abend

Machen Sie es sich im urchigen Saaserstübli, dem ältesten Restaurant des Saastales, gemütlich. Bei einem Glas Wein tauchen Sie ab in alte Zeiten und hören Walser Sagen vorgetragen und kommentiert vom Tourismuspfarrer Christoph Gysel.

Donnerstag

20:15 Uhr, CHF 12.-, mit Bürgerpass CHF 10.-, inklusive einem Glas Wein (mind. 4 Personen)

Anmeldung / Information

+41 (0)27 958 18 55
info@saas-fee.ch
bis Donnerstag, 12.00 Uhr



Film erhältlich in allen
Tourismusbüros im Saastal

Gottesdienste

Römisch-katholische Kirche

Saas-Almagell

Dienstag und Freitag, 8:00 Uhr
Samstag, 17:30 Uhr
Sonntag und Feiertage, 10:30 Uhr

Saas-Balen

Dienstag, 19:30 Uhr
Donnerstag, 8:00 Uhr
1. Freitag im Monat, 19:30 Uhr
Sonntag und Feiertage, 10:30 Uhr
Während Schulferien: Donnerstag, 19:30 Uhr

Saas-Fee

Montag und Donnerstag, 8:00 Uhr
1. Freitag im Monat, 19:00 Uhr
Samstag, 19:00 Uhr
Sonntag und Feiertage, 9:00 Uhr
1. Sonntag im Monat, 16:30 Uhr (in kroatischer Sprache)

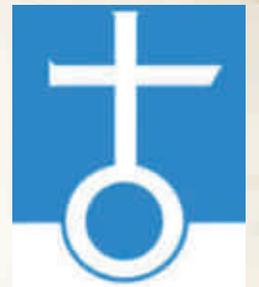
Saas-Grund

Mittwoch, Sonntag und Feiertage, 9:00 Uhr
Freitag, 8:00 Uhr
Samstag, 19:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag, Sonntag 10:30 Uhr (Altersheim)

Evangelisch-reformierte Kirche

Saas-Fee (Kapelle am Biel) Sonntag, 9:30 Uhr

Weitere Informationen beim Ref. Pfarramt Visp
Tel. +41 27 946 30 80 / www.ref-kirche-visp.ch



Bleiben Sie fit und gesund!

Vitaparcours

Trainieren Sie aktiv und frei nach Ihren persönlichen Bedürfnissen in den Wäldern des Saastals. Unsere Vitaparcours in Saas-Fee und Saas-Almagell bieten abwechslungsreiche Laufstrecken und Übungsposten.



Helsana Trail

Erleben sie die Natur und tun Sie sich etwas Gutes! Auf der 5km langen Einführungsstrecke erfahren Sie anhand der 8 verteilten Tafeln wertvolle Tipps und Anleitungen. Die Saastalrunde erstreckt sich über 14km. Start im Dorfteil "Wildi" in Saas-Fee



Tourismusbüro Saas-Fee
+41 (0)27 958 18 58
www.saas-fee.ch/aktivitaeten

Sportplatz Kalbermatten, Saas-Fee

+41 (0)27 957 24 54
info@skischule-saas-fee.ch



Bei uns schlagen Sportlerherzen höher

- Tennis (4 Plätze) Miete: CHF 20.-/h
- 6-Loch-Golfplatz / Driving Range CHF 5.-/50 Bälle
- Fussball, Basketball, Volleyball
Miete Platz: CHF 16.-/h (Gruppen)
- Beachvolleyball Miete Platz: CHF 20.-/h (Gruppen)
- Slackline für Anfänger
- Skatepark mit Wellenbahn, Funpipe
- Kinderspielplatz
- Kalte und warme Getränke sowie Snacks
- Anmeldung und Inkasso beim Café Sportplatz



Hallenbad Aqua Allalin, Saas-Fee



Sport Programm - beleben Sie Körper und Geist in unseren Kursen

Montag

Fatburner 18:45 - 19:35 Uhr (findet nicht im Wasser statt)

Dienstag

Aqua Gym 50+ 9:00 - 9:50 Uhr

Fatburner 18:45 - 19:35 Uhr (findet nicht im Wasser statt)

Freitag

Fatburner 18:45 - 19:35 Uhr (findet nicht im Wasser statt)

Aqua Fitness 20:00 - 20:50 Uhr

Einzellektionen CHF 15.00, 10er Abonnement CHF 120.00,
Saisonabonnement CHF 230.00

Nach Absprache

Privatunterricht Schwimmen à 50 Minuten (1-2 Personen)

- 1 Lektion CHF 80.00
- 6 Lektionen CHF 440.00
- 12 Lektionen CHF 840.00
- 15 Lektionen CHF 1'040.00

Alle Kurse exklusive Schwimmbadeintritt.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

+41 (0)27 958 50 60
info@aqua-allalin.ch
www.aqua-allalin.ch

Erlebnisland Swiss Glacier World



+41 (0)27 958 11 00
bergbahnen@saas-fee.ch

Riesenspass im ewigen Eis

Der wohl höchstgelegene Spielplatz der Schweiz ist neben dem **Eispavillon** und dem **Drehrestaurant** das Highlight auf dem Mittelallalin.

Auf 3'500m ü.M., umgeben von den höchsten Bergen der Schweiz und einer grandiosen Gletscherwelt, wird jeder Besuch zu einem Erlebnis der Superlative.

Kinder-Seilgarten, Tyrolienne, Mini-Skidoos, Tubing-Strecke und vieles mehr. Auf dem Mittelallalin wird für einen Adrenalinkick gesorgt.

NEU: Virtual Reality Pistenbully Simulator

Preis: kostenlos (exklusive Bergbahnen)

Öffnungszeiten (bis 09. September)

Täglich von 10:00 - 14:30 Uhr

Weitere Informationen unter:

www.saas-fee.ch/swissglacierworld

Feeblitz Rodelbobbahn, Saas-Fee

+41 (0)27 957 31 11
 rodel@feeblitz.ch
 www.feeblitz.ch



Ein Spass für die ganze Familie

Rodelspass für Gross und Klein auf der steilsten Rodelbahn der Alpen! In einer atemberaubenden Fahrt, mit bis zu 40km/h, sausen Sie zurück ins Tal.

Öffnungszeiten

Täglich, 12:30 bis 17:30 Uhr

Preise*

Einzelfahrt:

Erwachsene: CHF 6.20, Kinder: CHF 4.20

6 Fahrten:

Erwachsene: CHF 35.-, Kinder: CHF 23.50

10 Fahrten:

Erwachsene: CHF 57.-, Kinder: CHF 38.-

Bistro / Bar

Raclette, Currybratwurst, Snacks, hauseigene Shots und vieles mehr. Musik in gemütlichem Ambiente. Geeignet für Gruppenanlässe, Feiern und Apéros. Öffnungszeiten analog Rodelbahn.

* mit Bürgerpass



Minigolfanlage, Saas-Fee

Eine 18-Loch-Minigolfanlage inmitten einer einmaligen Bergkulisse. Getränke und Eis sind am Stand erhältlich.

Öffnungszeiten: Sonntag bis Freitag, 10:30 - 18:00

Sonntag, 09. September geschlossen

Preise*: Erwachsene CHF 5.- / Kinder CHF 3.-



+41 (0)79 342 86 64
 maggi.k@bluewin.ch

* mit Bürgerpass

Gsponer Höhenweg

Wichtige Information

Durch den Neubau der Luftseilbahn Stalden – Staldenried – Gspon wurde ein Bustransport auf diesen Strecken eingerichtet. Eine frühzeitige Reservation für die Strecke Staldenried – Gspon ist von Vorteil.



Reservation Bus unter
 +41 (0)27 952 12 35

Trottiplausch im Saastal



Gerädert, aber glücklich

Mit gleich drei Trotti-Strecken sind in der Freien Ferienrepublik Saas-Fee rasante Abfahrten und Action pur garantiert.

Saas-Fee, Hannig (5.5km)

Preis pro Fahrt: CHF 10.-, mit Bürgerpass CHF 9.-
 Talstation Hannig, +41 (0)27 957 26 15

Saas-Grund, Kreuzboden (11km mit Monstertrotti)

Preis pro Fahrt: Erw. CHF 18.-, Kinder CHF 12.-
 Hohsaas Bergbahnen AG, +41 (0)27 958 15 80

Saas-Almagell, Furggstalden (3.5km)

Preise pro Fahrt: CHF 6.-
 Bergbahnen Saas-Almagell, +41 (0)27 957 23 26

Preise exklusive Bergbahnfahrt. Die Strecken sind täglich geöffnet gemäss der Bergbahnen.

Wir empfehlen Ihnen eine vorgängige Reservation.

Tierschatzsuche, Saas-Fee



+41 (0)27 958 18 58
 info@saas-fee.ch
 www.saas-fee.ch

So macht Lernen Spass

Die Herausforderung ist einfach: Du darfst acht verschiedene Tier-Posten entdecken. Jeder ist einem Alpentier gewidmet, über das du auf spielerische Art und Weise allerlei Interessantes erfährst. Bei jedem Tier wird dir eine Frage mitgegeben. Wenn du die richtigen Antworten findest, hast du das Lösungswort. Mit dem Lösungswort erhältst du eine kleine Überraschung im Tourismusbüro. Jetzt bist du ein richtiger Schatzsucher. Auf die Plätze, fertig, los und ab ins Abenteuer.

Preis: CHF 12.- (15.- ohne Bürgerpass)
 Tourismusbüro Saas-Fee, +41 (0)27 958 18 58

Abenteuer

BIKEMIETE	Saas-Fee: César Sport Alpin +41 (0)27 957 37 33, Intersport SportArt +41 (0)27 531 49 10 Saas-Grund: Intersport Zurbriggen, +41 (0)27 957 14 40 Saas-Almagell: Wellness & Spa Pirmin Zurbriggen, +41 (0)27 957 23 01, Elektrovelo Flora, +41 (0)78 893 88 53
ABENTEUERWALD / SEILPARK - Saas-Fee	Dienstag bis Donnerstag, Samstag und Sonntag, 12:00 - 18:00, letzter Einstieg um 16:00 Uhr. Saas-Fee Guides, +41 (0)27 957 44 64
GORGE ALPINE Schluchtdurchquerung von Saas-Fee nach Saas-Grund	Saas-Fee Guides: Täglich auf Anfrage, +41 (0)27 957 44 64 Active Dreams Bergführer Weissmies: Täglich auf Anfrage +41 (0)78 825 82 73 / +41 (0)79 328 63 64
GOLDWASCHEN / FISCHEN - Saastal	Marc Dubach, +41 (0)79 752 40 64, www.dubachambach.ch
KLETTERGARTEN FURGGSTALDEN - Saas-Almagell	Tourismusbüro Saas-Almagell, +41 (0)27 958 18 88
SCHNUPPERKLETTERN - Saas-Fee	Saas-Fee Guides, +41 (0)27 957 44 64

Bergerlebnisse

DIVERSE BERG- UND GLETSCHERTOUREN	Saas-Fee Guides, +41 (0)27 957 44 64, www.saasfeeguides.com Active Dreams Bergführer Weissmies, +41 (0)78 825 82 73, www.weissmies.ch
NORDIC WALKING - Saas-Almagell	Montag und Donnerstag, 9:00 Uhr, Wellness & Spa Pirmin Zurbriggen, +41 (0)27 957 23 01
MOUNTAINBIKE-TOUR GEFÜHRT - Saas-Grund	Täglich auf Anfrage. Saas-Fee Guides, +41 (0)27 957 44 64
TAGESTOUR ALLALIN, 4027m - Saas-Fee	Täglich auf Anfrage. Saas-Fee Guides, +41 (0)27 957 44 64 Active Dreams Bergführer Weissmies +41 (0)78 825 82 73 / +41 (0)79 328 63 64
TAGESTOUR WEISSMIES, 4017m - Saas-Grund	Täglich auf Anfrage. Saas-Fee Guides, +41 (0)27 957 44 64 Täglich auf Anfrage. Active Dreams Bergführer Weissmies, +41 (0)78 825 82 73 / +41 (0)79 328 63 64
GEFÜHRTE WANDERUNGEN	Saas-Fee Guides +41 (0)27 957 44 64, Lori Bigler-Bumann +41 (0)79 613 44 19, Hilda Kalbermatten +41 (0)79 350 26 50, André Zurbriggen +41 (0)79 730 16 18, Kurt Andenmatten +41 (0)78 605 34 39, Michaela Bissig +41 (0) 78 744 70 22
KLETTERSTEIG JÄGIHORN / MITTAGHORN / MINI-KLETTERSTEIG - Saas-Fee / Saas-Grund	Saas-Fee Guides, +41 (0)27 957 44 64 Active Dreams Bergführer Weissmies, +41 (0)78 825 82 73 / +41 (0)79 328 63 64
FELSAUSBILDUNG - Saas-Fee	Täglich auf Anfrage. Saas-Fee Guides, +41 (0)27 957 44 64

Wellness / Gesundheit

DAY SPA & WELLNESS	Saas-Fee: wellnessHostel ⁴⁰⁰⁰ +41 (0)27 958 50 50, Schweizerhof Gourmet & Spa +41 (0)27 958 75 75, Ferienart Resort & Spa +41 (0)27 958 19 00, The Capra +41 (0)27 958 13 58 Saas-Almagell: Wellness & Spa Pirmin Zurbriggen, +41 (0)27 957 23 01 Saas-Grund: Wellness & Fitness Center SaasWellFit +41 (0)27 957 47 56
GANZHEITLICHE MEDIZIN FUSSPFLEGE / PODOLOGIE	Saas-Grund: Naturheilpraxis, Flavio Anthamatten, +41 (0)27 957 31 04 / +41 (0)79 831 97 71 Saas-Fee: Podologie, Natascha Lomatter, Haus Nicoletta, +41 (0)79 548 29 31 Saas-Grund: Podologie, Santina Burgener, Haus Carina, +41 (0)79 273 50 87 Fusspflege, Annetraud Bregy, Haus Aurora, +41 (0)79 628 17 88
MASSAGE / KOSMETIK	Saas-Fee: Aqua Allalin +41 (0)27 958 50 50, Asklepon +41 (0)79 637 43 55, Ferienart Resort & Spa +41 (0)27 958 19 00, Kosmetik-Institut Estetica +41 (0)79 882 78 38, Saaserhof +41 (0)27 958 98 98, Kosmetik-Institut Heidi +41 (0)79 750 58 77, Massage Marlies Zurbriggen +41 (0)79 629 06 42, Med. Massagepraxis "feel it" - Denise Gottsponer +41 (0)79 599 44 61, Schweizerhof Gourmet & Spa +41 (0)27 958 75 75, Hotel Metropol +41 (0)27 958 58 58, Boutique Hotel Beau-Site +41 (0)27 958 15 60 Saas-Almagell: Kosmetik- und Massage-Institut LOTUS +41 (0)78 606 33 12, Wellness & Spa Pirmin Zurbriggen +41 (0)27 957 23 01, Massagepraxis Zurbriggen +41 (0)79 530 48 77 Saas-Grund: A. Bumann, Haus Azalea +41 (0)78 804 79 59
PHYSIOTHERAPIE	Saas-Fee: Physiotherapie Fee +41 (0)27 958 66 60 Saas-Grund: Physiotherapie Saastal Dalia Anthamatten +41 (0)27 957 50 20

Ballsport

BEACHVOLLEYBALL	Saas-Fee: Sportplatz Kalbermatten, +41 (0)27 957 24 54 Saas-Grund: Sportplatz Wichel. Gemeinde, +41 (0)27 957 24 31 Saas-Almagell: Sportanlage. Tourismusbüro, +41 (0)27 958 18 88
GOLF DRIVING RANGE - Saas-Fee	Täglich 8:30 - 18:00 Uhr. Sportplatz Kalbermatten, +41 (0)27 957 24 54
6-LOCH-GOLFKURS - Saas-Fee	Täglich 8:30 - 19:00 Uhr. Sportplatz Kalbermatten, +41 (0)27 957 24 54
MINIGOLF - Saas-Almagell	Sonntag bis Freitag, 10:30 - 21:00 Uhr, Samstag, 13:00 - 21:00. Tourismusbüro Saas-Almagell, +41 (0)27 958 18 88
PETANQUE/BOCCIA	Saas-Fee: Täglich. Hotel La Gorge, +41 (0)27 957 28 63 Saas-Almagell: Täglich, 10:00 - 21:00 Uhr. Hotel Christiania, +41 (0)27 957 28 63 Täglich, Minigolfanlage. Tourismusbüro Almagell, +41 (0)27 958 18 88
PIT PAT	Saas-Fee: Offen gemäss Öffnungszeiten Hotel-Restaurant Tenne, +41 (0)27 957 12 12 Saas-Almagell: Täglich, 10:30 - 21:00 Uhr. Tourismusbüro Saas-Almagell, +41 (0)27 958 18 88
TENNIS	Saas-Fee: Täglich von 8:00 - 21:00 Uhr, Sportplatz Kalbermatten, +41 (0)27 957 24 54 Saas-Grund: Täglich von 8:00 - 21:00 Uhr, Sportplatz Wichel. Gemeinde, +41 (0)27 957 24 31 Saas-Almagell: Täglich von 8:00 - 21:00 Uhr, Sportanlage. Tourismusbüro, +41 (0)27 958 18 88
SPORT- UND FUSSBALLPLÄTZE / BASKETBALL	Saas-Fee: Täglich, Sportplatz Kalbermatten, +41 (0)27 957 24 54 Saas-Almagell: Täglich, Sportanlage. Tourismusbüro, +41 (0)27 958 18 88 Saas-Balen: Täglich, Sportanlage. Poststelle, +41 (0)27 958 21 43

Indoor & betreute Sportangebote

AQUA GYM - Saas-Almagell	Täglich, 8:00 - 8:30 Uhr. Wellness & Spa Pirmin Zurbriggen, +41 (0)27 957 23 01
BIBLIOTHEK - Saas-Grund	Montag, 16:00 - 20:00 Uhr und Donnerstag, 18:00 - 20:00 Uhr. A. Anthamatten, +41 (0)27 957 60 57
BIER BRAUEN - Saas-Fee	Bäckerei Imseng, +41 (0)27 958 12 58
BOULDERKELLER - Saas-Grund	Täglich, 8:00 - 23:00 Uhr. Tourismusbüro Saas-Grund, +41 (0)27 958 18 55
FITNESS	Saas-Fee: Täglich, 8:00 - 21:30 Uhr. Aqua Allalin, +41 (0)27 958 50 50 Täglich, 9:00 - 22:00 Uhr. Ferienart Resort & Spa, +41 (0)27 958 19 00 Saas-Grund: Gemäss www.saaswellfit.ch
HALLENBAD - Saas-Fee	Täglich, 10:00 - 21:00 Uhr. Aqua Allalin, +41 (0)27 958 50 50
KLETTERRDOME - Saas-Fee	Täglich, 8:00 - 22:00 Uhr. Parkverwaltung, +41 (0)27 958 15 70
KOCHPLAUSCH IM TEAM / ZU ZWEIT - Saas-Fee	Horny Chef, +41 (0)79 817 58 34
MORGEN GYM - Saas-Almagell	Täglich, 8:30 - 9:00 Uhr. Wellness & Spa Pirmin Zurbriggen, +41 (0)27 957 23 01
MICRO-BOWLING	Saas-Fee: Regula Imseng, +41 (0)27 957 10 52 Saas-Almagell: Täglich 8:00 - 23:00 Uhr. Wellness & Spa Pirmin Zurbriggen, +41 (0)27 957 23 01
ROGGENBROT BACKEN - Saas-Fee	Bäckerei Imseng, +41 (0)27 958 12 58
SCHWIMMBADKINO - Saas-Almagell	Dienstag, 20:45 Uhr. Wellness & Spa Pirmin Zurbriggen, +41 (0)27 957 23 01
MITTSCHDRI SKIPOINT Indoor Skianlage - Saas-Fee	Öffnungszeiten gemäss www.swissindoorskiing.ch , Hotel Metropol, +41 (0)27 958 58 58
YOGA	Saas-Fee: Montag, 8:00 - 9:30 Uhr, Gletscherstube (Gemeinde), T. Rossi, +41 (0)79 705 73 83 Dienstag, 9:00 - 10:15 Uhr, Gletscherstube (Gemeinde), G. Ochsenbein, +41 (0)79 889 27 80 Donnerstag, 19:15 - 20:30 Uhr, Hotel Alpin, G. Ochsenbein, +41 (0)79 889 27 80 Freitag, 19:00 - 20:30 Uhr, Gletscherstube (Gemeinde), T. Rossi, +41 (0)79 705 73 83 Saas-Balen: Montag, 15:00 - 16:15 Uhr. Turnhalle, G. Ochsenbein, +41 (0)79 889 27 80
ZUMBA	Saas-Grund: Dienstag, 19:00 - 20:00 Uhr, Turnhalle. E. Dalihodova, +41 (0)76 203 04 73 Saas-Fee: Mittwoch, 19:00 - 20:00 Uhr, Hotel Alpin. R. Supersaxo, +41 (0)79 828 97 78

Für unsere kleinen Gäste

AUSFLUG INS HOHSI-LAND - Saas-Grund	Offen gemäss Fahrplan Bergbahnen Hohsaas, +41 (0)27 958 15 80
BACKEN NACH GLOBI FÜR KINDER - Saas-Fee	Dienstag, 9:00 Uhr. Bäckerei Imseng, +41 (0)27 958 12 58
HOHSI-EXPEDITION - Saas-Grund	Täglich geöffnet gemäss Fahrplan Bergbahnen Hohsaas, +41 (0)27 958 15 80
KIAN AUF ENTDECKUNGSREISE - Saas-Almagell	Täglich geöffnet. Tourismusbüro Saas-Almagell, +41 (0)27 958 18 88
KLEINTIERZOOS	Saas-Fee: Waldhüs Bodmen +41 (0)27 957 20 75, Hannig +41 (0)27 957 14 19 Saas-Grund: Kreuzboden. Tourismusbüro Saas-Grund, +41 (0)27 958 18 55 Mittwoch und Freitag oder auf Anfrage. Saas-Fee Guides, +41 (0) 27 957 44 64
KLETTERN FÜR KINDER - Saas-Fee	Dienstag - Samstag. Boutique Sun-Flower, +41 (0)79 205 60 78
KINDERBASTELN - Saas-Grund	Zwischen Melchboden und Bärenfalle, Information: Tourismusbüro Saas-Fee, +41 (0)27 958 18 58
MÄRCHENWEG - Saas-Fee	Saas-Fee: Kindergarten (Hinter der Kirche), Sportplatz Kalbermatten, Bergrestaurant Hannig, Hogiblätt (Wildi), Wolfsgruben (Wasserspiel), Hotel Tenne, Melchboden, Gletschergrotte
SPIELPLÄTZE	Saas-Grund: Ziebel, Tennisanlage, bei der Arztpraxis, Kreuzboden Saas-Almagell: beim Schulhaus, Seeli Saas-Balen: beim Sportplatz

Ausstellungen

SAASER MUSEUM - Saas-Fee	Dienstag und Donnerstag, 14:30 - 17:00 Uhr. D. Bumann, +41 (0)79 220 28 53
AUSSTELLUNG "ALEXANDER BURGNER" - Saas-Grund	Tourismusbüro Saas-Grund, +41 (0)27 958 18 55
BÄCKER MUSEUM - Saas-Fee	Täglich, 7:00 - 19:00 Uhr. Bäckerei Imseng, +41 (0)27 958 12 58
CASA BRILLANTE - Saas-Fee	Christa Zurbriggen, +41 (0)79 342 97 48
GALERIE BOS UND BERGE / MASTE 4 - Saas-Fee	Donnerstag bis Sonntag, 14.00 - 18.30 Uhr, oder auf Anfrage. Marjolein Bos, +41 (0)79 764 10 84
MIIS ATELIER - Saas-Fee	Katrin Riesterer-Imboden, +41 (0)78 639 86 59
VON ALPENBLUMEN UND MENSCHEN - Saas-Almagell	Täglich, 10:00 - 18:00 Uhr. Hotel Kristall-Saphir, +41 (0)27 958 17 00

Zum Entdecken

ALLALINO DORFRUNDFAHRT - Saas-Fee	Offen gemäss Fahrplan Allalino, +41 (0)27 958 18 58
EISPAVILLON - Saas-Fee	Täglich, 9:30 - 15:00 Uhr, gemäss Fahrplan Metro Alpin. Saastal Bergbahnen AG, +41 (0)27 958 11 00
INFOKINO MATTMARK - Saas-Almagell	Täglich. Tourismusbüro Saas-Almagell, +41 (0)27 958 18 88
REITEN IM SAASTAL - Saas-Grund	Informationen zu Reitunterricht, diversen Ausritten, Touren sowie Kindernachmittagen auf Anfrage. +41 (0)78 844 03 46, www.bb-riding.ch
SCHAUKÄSEN AUF DER ZIEGEN-ALPE HANNIG - Saas-Fee	bis 14.09: Dienstag oder auf Anfrage. Reservation erforderlich (bis 19:00 Uhr am Vorabend). Alpe Hannig, +41 (0)78 678 81 11, www.alphannig.ch

Auf eigene Faust

TAGESAUSFLUG ZERMATT - Saastal	Freitag, 8:00 Uhr. Pauli Reisen, +41 (0)27 957 17 57
NORDIC WALKING TRAIL - Saas-Fee	Tourismusbüro Saas-Fee, +41 (0)27 958 18 58
VITAPARCOURS - Saastal	Saas-Fee und Saas-Almagell. Informationen im jeweiligen Tourismusbüro.

Herbarium Saastal - Von Alpenblumen und Menschen

Bis Sonntag, 30. September | Hotel Kristall-Saphir
Täglich von 10:00 - 18:00 Uhr | Eintritt Frei



Neben dem Handwerk des Pflanzensammelns werden vor allem die Sammler Ende des 19. Jahrhunderts betrachtet und deren Beziehung zu Saas-Almagell dargelegt. Aufgezogen ist die Ausstellung an der umfangreichen Herbarien-Sammlung und den zugehörigen Aufzeichnungen von Alfred Keller und Otto Naegeli. Ein Höhepunkt der Botanik Ausstellung sind die zu 3D-Bilderumgewandelten Stereodias.

Information

www.herbarium-saastal.ch
+41 (0)27 958 18 58

Zeit	Anlass	Treffpunkt	Ort
Freitag, 07. - Donnerstag, 20. September			
	LIVE MUSIK IM SAASTAL Details siehe Seite 17	Diverse	Saastal
Freitag, 07. - Samstag, 08. September			
06:00	ULTRA TOUR MONTE ROSA www.ultratourmonterosa.com	Dorfstrasse	Saas-Fee
Sonntag, 09. September			
11:30	NOSTALGISCHE GENUSSMEILE Details siehe Seite 15	Dorfstrasse	Saas-Fee
Sonntag, 09. / 16. / 23. September			
09:00	SONNTAGSBRUNCH IM BERGRESTAURANT Bergrestaurant Spielboden, +41 (0)78 811 54 53	Spielboden	Saas-Fee
Samstag, 15. September			
08:00	SCHAFFSCHEIDTAG Details siehe Seite 15	Diverse	Saas-Almagell Saas-Grund
Samstag, 15. - Sonntag, 16. September			
09:00	DRIFT TRIKE DAYS WALLIS Details siehe Seite 9	Parkplatz Bergbahnen Hohsaas	Saas-Grund
Samstag, 22. September			
17:00	SPA NIGHT Ferienart Resort & Spa, +41 (0)27 958 19 00	Ferienart Resort & Spa	Saas-Fee
13:15	FINALE PÉTANQUE-GRÜMPELTURNIER Restaurant La Gorge, +41 (0)27 958 16 80	Restaurant La Gorge	Saas-Fee
Sonntag, 23. September			
09:00	PÉTANQUE TRIPLETTE-TURNIER Restaurant Arvu Stuba, +41 (0)27 957 27 47	Restaurant Arvu Stuba	Saas-Fee

Alle Angaben ohne Gewähr

Volleyballturnier - STV Heirassa

Samstag 15. September | Saas-Fee
08:00 Uhr | Sportplatz Kalbermatten



Feiern Sie mit dem STV Heirassa den 40. Geburtstag.

Programm

ab 08:30 Uhr Gruppenspiele
11:30 Uhr Apéro für geladene Gäste
12:00 Uhr Aufführung der Geräteturnerinnen
ab 13:00 Uhr Plauschspiele für Kinder
ca. 15:00 Uhr Finalspiel

Bei schlechtem Wetter findet der Anlass in der Turnhalle statt.

Information

Daniela Burgener
+41 (0)27 957 15 72

Alpabzüge Hoferalp / Alpe Hannig

Samstag, 08. / 15. September



Samstag, 08. September | 10:00 Uhr

Erleben Sie den Alpabzug von der Hoferalp nach Saas-Balen mit den geschmückten Kühen. Im Anschluss: Käseverkauf mit Festwirtschaft

Information

Tourismusbüro Saas-Balen
+41 (0)27 957 21 43

Samstag, 15. September | 09:30 Uhr

Begleiten Sie die Ziegen bei ihrem Alpabzug von der Alpe Hannig nach Saas-Fee. Nachdem sich die Ziegen im Staffelwald ein letztes Mal stärken, geht es um ca. 10:30 Uhr mit einem Umzug durch das Gletscherdorf weiter.

Information

Alpe Hannig
+41 (0)78 678 81 11

Weitere Events finden Sie unter
www.saas-fee.ch/events
Tel. +41 (0)27 958 18 58

«Das ist doch alles Käse»

Da werden die Zahlen des Verwaltungsratspräsidenten einer renommierten Schweizer Firma von einem Aktionär in Frage gestellt mit dem despektierlichen Hinweis: «Das ist doch alles Käse!».

Das hat mich aufgeweckt. Auch etwas erbost. Wie kann man bloss so reden? «Das ist doch alles Käse!» Käse als Synonym für schlecht, falsch oder verlogen hinstellen? «Das ist doch alles Käse!» Und man meint: Das ist doch «Mist». Diese Wortwahl geht nicht. Ist voll daneben.

Vor 14 Tagen habe ich gut 50 Kilogramm Käse erhalten. Meine Kuh auf der Triftalp hat ihre Milch geliefert. Der Senn eine grossartige Arbeit getan. Ein wunderbarer Bio-Alpenkäse ist entstanden. Würzige Alpwiesen, engagierte Älpler, ein kompetenter Senn, viel Arbeit und Herzblut haben dieses köstliche Produkt entstehen lassen. Auf diesen Käse darf man stolz sein. Im Gegensatz zu dem, was gewisse Herren in Anzug und Kravatte produzieren. Ihr Versagen als «Käse» zu bezeichnen ist sprachlich daneben. Die sollten einmal einen Sommer auf die Alp. Da saubere Arbeit abliefern. Denn nur, wenn alles passt, wenn die Arbeit perfekt gemacht wird, entsteht Käse. Andernfalls wird das Produkt kompostiert.

Mein Käse ist etwas Hervorragendes, Edles. Ein einzigartiger Rohstoff, Fachwissen, Erfahrung, handwerkliches Geschick: Das Zusammenwirken all dieser Komponenten war nötig, um diesen Gourmetschmaus entstehen zu lassen. Es lohnt sich, dem Käser auf der Triftalp einmal über die Schulter zu schauen. Den gossartigen Bio-Alpkäse gleich zu kaufen. Im Gegensatz zum Ergebnis mancher Aktiengesellschaft kann man dieses Produkt echt geniessen.

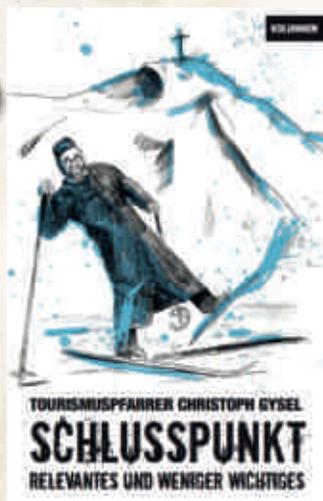
Allerdings ist dies erst im nächsten Jahr wieder möglich. Die Alpsaison ist zu ende. Aber das Wort Käse nicht mehr missbräuchlich zu verwenden, das könnten wir ab sofort.

« Zuerst verwirren sich die Worte, dann verwirren sich die Begriffe, und schliesslich verwirren sich die Sachen» *Chinesisches Sprichwort*



Christoph Gysel, Vizepräsident von Saas-Fee / Saastal Tourismus

Weitere scharfsinnige Einblicke von Touristiker, Tourismuspfarer und Autor Christoph Gysel finden auf www.saas-fee.ch/blog



Crowdfunding für ein besonderes Projekt

«Relevantes und weniger wichtiges» so lautet der Untertitel des neusten Buchprojektes von Christoph Gysel. Stammgäste, Leser seiner Kolumnen und Blogs, haben immer wieder gefordert, seine Gedanken und Kolumnen einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Endlich ein Buch herauszubringen.

Doch das ist gar nicht so einfach. Ein solches Projekt braucht Unterstützung. Und da kam die Idee: Crowdfunding. Menschen, die möchten, dass die

Gedanken, Kolumnen, Blogs und Geschichten von Christoph Gysel in Buchform erscheinen, können mithelfen. Das Projekt mit ihrer Unterstützung auslösen. Loggen Sie sich ein unter <https://wemakeit.com/projects/schlusspunkt>

Klar, das Buch «Relevantes und weniger wichtiges» mit Illustrationen des Künstlers Gabriel Giger und dem Vorwort von Pascal Schär, wird die Welt nicht auf den Kopf stellen. Im Kleinen aber hoffentlich doch verändern.

Ausgabe Nr. 14 | 7.9. – 21.9.2018
25. Jahrgang (vormals «Gletscher-Post»)
Die «Allalin-News» erscheinen
18 Mal jährlich.

Herausgeber:
Saastal Tourismus AG
Gemeinde Saas-Almagell
Gemeinde Saas-Balen
Gemeinde Saas-Grund
Gemeinde Saas-Fee

Auflage:
4600 Exemplare

Redaktion:
Nicole Bielander
Pascal Schär
Christoph Gysel

Redaktionsadresse:
Saastal Tourismus AG
Nicole Bielander
Telefon: 027 958 18 65
Obere Dorfstrasse 2, 3906 Saas-Fee
redaktion.allalin-news@saas-fee.ch
www.saas-fee.ch/allalinnews

Aktivitäten/Events:
Saastal Tourismus AG
Sarah Senn
Obere Dorfstrasse 2, 3906 Saas-Fee
Telefon 027 958 18 76
sarah.senn@saas-fee.ch

Druck:
Valmedia AG
Bogenoffset Visp

Anzeigenverwaltung:
Saastal Tourismus AG
Elsbeth Burgener
Dorfplatz, 3910 Saas-Grund
Telefon 027 958 18 55
elsbeth.burgener@saas-fee.ch

Abonnentendienst:
Saastal Tourismus AG
Obere Dorfstrasse 2, 3906 Saas-Fee
Telefon 027 958 18 53
finance@saas-fee.ch

Gestaltungskonzept:
matter + gretnener
Communications AG
Zürich

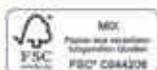
Online-bo-Bestellung:
www.saas-fee.ch/allalinnews

Jahresabonnement:
18 Ausgaben
Schweiz: Fr. 39.–
Ausland: Fr. 65.–

Inseratenpreise:
1/1 Seite: Fr. 700.–
1/2 Seite: Fr. 350.–
1/4 Seite: Fr. 180.–
1/8 Seite: Fr. 90.–
1/16 Seite: Fr. 50.–

Nächste Ausgabe erscheint:
Freitag, 21. September 2018

Redaktions-/Anzeigenschluss:
16 Tage vor Erscheinen der Ausgabe



FREIE FERIENREPUBLIK
RÉPUBLIQUE LIBRE DES VACANCES
FREE REPUBLIC OF HOLIDAYS



VERANSTALTUNG | EVENT | MANIFESTATION

NOSTALGISCHE GENUSSMEILE NOSTALGIC CULINARY MILE PARCOURS GASTRONOMIQUE NOSTALGIQUE

SAAS-FEE | SAAS-GRUND | SAAS-ALMAGELL | SAAS-BALEN



09.09.2018
ab/from/dès
11h30

MOTTO/DEVISE
160 JAHRE
YEARS
ANS
DOM
BESTEIGUNG ASCENT
L'ASCENSION

Hauptsponsor:

erlebnisbank
RAIFFEISEN MISCHABEL-MATTERHORN

Gastregion:

d'Original



Fricktaler Alpchuchi